

Falsche (unberechtigte) Rechnung bei Physiotherapie

Beitrag von „Quittengelee“ vom 11. Juli 2023 15:57

Man muss doch immer unterschreiben, damit bestätigt man die Richtigkeit der Angaben. Dass später Termine eingetragen werden, damit das Rezept abrechenbar ist, ist glaube ich nicht so unüblich, wenn auch sicher nicht korrekt. Wenn zu viele oder wenige pro Woche dastehen zum Beispiel und es passt nicht zum Rezept, bekommt die Praxis kein Geld (von der GKV). Manchmal wissen sie auch nicht, wie das bei Privaten genau funktioniert. Ich musste als gesetzlich Versicherte öfter mal ein Rezept ändern lassen, weil die Ärzte manchmal Zeug aufschreiben, was die KK nicht anerkennen. Einfach so 10x z.B. ginge gar nicht.

Ich würde bezahlen, einreichen und mir eine andere Praxis suchen. Gegenseitiges Vertrauen wäre für mich nicht mehr gegeben.